



Mittwoch, 24. April 1907:

Rosmersholm.

Schauspiel in 4 Akten von Henrik Ibsen.

Regie: Gustav Lindemann.

PERSONEN:

Johannes Rosmers, Eigentümer von Rosmersholm, ehemals Oberpfarrer	Otto Stoeckel
Rebekka West, im Hause Rosmers	Louise Dumont
Rektor Groll, Rosmers Schwager	Carl Dapper
Ulrik Brendel	Hans Sturm
Peter Mortensgard	Gustav Lindemann
Frau Helseth, Haushälterin auf Rosmerholm	Helene Rietz

Das Stück spielt auf Rosmersholm, einem alten Herrensitze, nicht weit von einer kleinen Fjordstadt im westlichen Norwegen.

==== Nach dem 2. Akt 15 Minuten Pause. ====
Vor der großen Pause fällt der Hauptvorhang.

PREISE DER PLÄTZE:

I. Rang Proszeniumloge	Mark 8,—	Parkett 10.—15. Reihe	Mark 3,—
I. Rang Untere Proszeniumloge	„ 7,—	II. Rang Balkon	„ 2,—
I. Rang Mittelloge	„ 4,50	II. Rang 2.—6. Reihe	„ 1,50
I. Rang Seitenloge	„ 4,50	II. Rang 7.—9. Reihe	„ 1,—
Parkettlogen	„ 4,—	II. Rang 10.—11. Reihe	„ 0,70
Parkett I.—4. Reihe	„ 4,50	II. Rang Stehplatz	„ 0,50
Parkett 5.—9. Reihe	„ 4,—		

exklusive der städtischen Billettsteuer und Garderobengebühr.

Beginn der Vorstellung 7¹/₂ Uhr. Ende der Vorstellung 10¹/₂ Uhr. Kassenöffnung 6¹/₂ Uhr. Einlaß 7 Uhr.

Die Tageskasse (Eingang Kasernenstraße) ist morgens von 10—2 Uhr geöffnet (Sonntag von 10—1 Uhr).
Telephonische Billettbestellungen können von 10—2 Uhr vorm. an der Tageskasse (Telephon No. 5001) erfolgen.
Die vorausbestellten Billetts müssen am Tage der Vorstellung bis 1 Uhr mittags an der Kasse erhoben werden,
sonst wird anderweitig darüber verfügt. Vormerkungen auf Billetts nimmt die Tageskasse an, die Billett-Ausgabe
für alle Plätze beginnt am Vormittag des der Vorstellung vorhergehenden Tages an der Tageskasse
sowie bei der Kunst- und Buchhandlung Müllern & Lehneking, hier, Blumenstraße 3 (Telephon No. 605) und in
dem Passagebureau des Nordd. Lloyd, Emil Meyer, Wilhelmsplatz 9 am Hauptbahnhof (Telephon 7851).

Donnerstag, 25. April 1907, abends 7¹/₂ Uhr:
Die Gesellschaft des Abbé Chateauf.
Schauspiel in einem Akt von Eduard Stucken.
Hierauf: Boubouroche.
Tragische Posse in zwei Akten von Georges Courteline.

Spielplan: Freitag, 26. April, abends 7¹/₂ Uhr: „Der Dieb“ von Henry Bernstein.
Samstag, 27. April, abends 7¹/₂ Uhr: Gastspiel des Oberbayrischen Bauerntheaters: „Der Meineidbauer“
Volksstück mit Gesang in 7 Bildern von Ludwig Anzengruber.



Schauspielhaus Düsseldorf.

Rosmersholm.

Schauspiel von Henrik Ibsen.

Johannes Rosmers, Eigentümer von
 Rebekka West, im Hause Rosmers
 Rektor Groll, Rosmers Schwager
 Ulrik Brendel.
 Peter Mortensgard.
 Frau Helseth, Haushälterin auf Rosmersholm.
 Das Stück spielt auf Rosmersholm.

Otto Stoeckel
 Louise Dumont
 Carl Dapper
 Hans Sturm
 Gustav Lindemann
 Helene Rietz
 weit von einer kleinen Fjordstadt

- I. Rang Proszeniumloge
- I. Rang Untere Proszeniumloge
- I. Rang Mittelloge
- I. Rang Seitenloge
- Parkettlogen
- Parkett I.—4. Reihe
- Parkett 5.—9. Reihe

- | | |
|-----------------|----------|
| Reihe | Mark 3,— |
| Reihe | „ 2,— |
| Reihe | „ 1,50 |
| Reihe | „ 1,— |
| Reihe | „ 0,70 |
| Reihe | „ 0,50 |

exklusive der
 Beginn der Vorstellung 7 1/2 Uhr.
 Die Tageskasse (Eingang Kasernenstr.)
 Telephonische Billettbestellungen können
 Die vorausbestellten Billetts müssen an der Tageskasse
 sonst wird anderweitig darüber verfügt.
 für alle Plätze beginnt am Vormittag
 sowie bei der Kunst- und Buchhandlung
 dem Passagebureau des Nordd. Lloyd, Ehm Meyer, Wilhelmplatz 9 am Hauptbahnhof (Telephon 7851).

Robengebühr.
 Voröffnung 6 1/2 Uhr. Einlaß 7 Uhr.
 geöffnet (Sonntag von 10—1 Uhr).
 Tageskasse (Telephon No. 5001) erfolgen.
 mittags an der Kasse erhoben werden,
 die Tageskasse an, die Billett-Ausgabe
 an den Tagen an der Tageskasse
 an der Hauptstr. 3 (Telephon No. 605) und in
 dem Passagebureau des Nordd. Lloyd, Ehm Meyer, Wilhelmplatz 9 am Hauptbahnhof (Telephon 7851).

Donnerstag, 25. April 1907, abends 7 1/2 Uhr:
Die Gesellschaft des Abbé Chateaufeu.
 Schauspiel in einem Akt von Eduard Stucken.
Hierauf: Boubouroche.
 Tragische Posse in zwei Akten von Georges Courteline.

Spielplan: Freitag, 26. April, abends 7 1/2 Uhr: „Der Dieb“ von Henry Bernstein.
 Samstag, 27. April, abends 7 1/2 Uhr: Gastspiel des Oberbayerischen Bauerntheaters: „Der Meineidbauer“
 Volksstück mit Gesang in 7 Bildern von Ludwig Anzengruber.